



Amtliche Bekanntmachungen der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg

26/2024 (22. Juli 2024)

Neunundzwanzigste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Lehramt Grundschule an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg mit dem akademischen Abschluss Bachelor of Arts (B. A.)

vom 22. Juli 2024


Auf Grund von § 8 Abs 5 i. V. m. § 32 Abs. 3 Satz 1 des Landeshochschulgesetzes (LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1) in der Fassung des Gesetzes vom 07.02.2023 (GBl. S. 26, 43) i. V. mit § 1 Abs. 2, § 2 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2, § 4 Abs. 10 Satz 4 der Rechtsverordnung des Kultusministeriums über Rahmenvorgaben für die Umstellung der allgemein bildenden Lehramtsstudiengänge an den Pädagogischen Hochschulen, den Universitäten, den Kunst- und Musikhochschulen sowie der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg auf die gestufte Studiengangstruktur mit Bachelor- und Masterabschlüssen der Lehrkräfteausbildung in Baden-Württemberg (RahmenVO-KM) vom 6. Juli 2015 (GBl. S. 417) in der Fassung vom 03.09.2023 (GBl. S. 369) hat der Senat der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg am 18.07.2024 gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 9 LHG die nachfolgende Änderungssatzung der Studien- und Prüfungsordnung beschlossen.

Artikel 1

Die Studien- und Prüfungsordnung der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg für den Bachelorstudiengang Lehramt Grundschule wird wie folgt geändert:

1. Das Modulhandbuch im Fach Naturwissenschaftlicher Sachunterricht mit dem Schwerpunkt Chemie wird wie folgt geändert:

Naturwissenschaftlicher Sachunterricht mit dem Schwerpunkt Chemie

 PH Ludwigsburg University of Education	BA-Studiengang Lehramt Grundschule Naturwissenschaftlicher Sachunterricht mit dem Schwerpunkt Chemie	
	Modul 2 Basismodul Fachwissenschaft und Fachdidaktik	
Teaching Load in SWS 8	Modul: BA-GS-NWSU-Che-M2	ECTSP: 12
Kompetenzen: Die Studentinnen und Studenten <ul style="list-style-type: none">können chemische Sachverhalte in verschiedenen Anwendungsbezügen erfassen, bewerten und in mündlicher und schriftlicher Form adäquat darstellen (1,2),können chemische Sachverhalte durch adressatenorientierte Fragestellungen strukturieren, vernetzen und Bezüge zum chemiebezogenen Sachunterrichts herstellen (1,2,3),<ul style="list-style-type: none">kennen die wesentlichen Arbeits- und Erkenntnismethoden der Chemie (1,2,4),können im Sachunterricht sicher experimentieren (3).		
Studieninhalte: <ul style="list-style-type: none">Historische Erkenntniswege der Chemie (1),Stoff-Teilchen-Konzept (Atome, Moleküle, Ionen, Periodensystem der Elemente) (1),Bindungs- und Wechselwirkungsmodelle (1),Struktur-Eigenschafts-Konzept (1),Chemische Reaktionen (1,2),Akzeptor-Donator-Konzept (Redoxreaktionen, Säure-Base-Reaktionen) (1,2),Quantitative Aspekte chemischer Reaktionen (Stöchiometrisches Rechnen) (2),Chemischer Experimente im Sachunterricht der Grundschule (3),Durchführung und Diskussion von chemischen Einführungssexperimenten (4),		

- Kenntnis der Sicherheitsbestimmungen (3, 4).

Lehrveranstaltungen:

2.1 Allgemeine Chemie (3 ECTS)

2.2 Allgemeine Chemie Übungen (3 ECTS)

2.3 ~~Ludwigsburger Kinderlabor~~ Experimentieren in der Grundschule (3 ECTS)

2.4 Experimentalübungen I (3 ECTS)

Benotete Modulprüfung:

Die Modulprüfung ist in einer der Veranstaltungen 2.1-2.4 abzulegen. Die Art der Prüfung wird von der Dozentin bzw. dem Dozenten festgelegt. Der Workload ist in den ECTS der Lehrveranstaltungen enthalten.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den amtlichen Bekanntmachungen der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg in Kraft. Sie findet Anwendung auf alle im Bachelorstudiengangs Lehramt Grundschule immatrikulierten Studierenden.

Ludwigsburg, 22.07.2024

Prof. Dr. Jörg-U. Keßler
Rektor